

WIENER RATHAUS KORRESPONDENZ.
Wien, Montag, 8. Mai 1916. Abends. Nr. 157.

Bürgerklub. Der gemeinderätliche Bürgerklub hielt heute unter dem Vorsitz des Obmannes Oberkurator Steiner eine mehr als vierstündige Sitzung ab, in welcher die Vorlage wegen ^{Erschließung} neuer Einnahmequellen für die Gemeinde, über welche Vizebürgermeister Hoß berichtete, besprochen wurde. An der Debatte beteiligten sich Vizebürgermeister Rain, Oberkurator Steiner, die Gemeinderäte Gussenbauer, Dr. Klotzberg, Wettengel, Komrowsky, Kerner, Rudolf Müller, Josef Müller, Knoll, Oberleithner, Roth, May, Reininger, Eder, Kubac^sek, Eigner, von Findenigg, Eglauer, Ullreich, Partik, Angermayer, Spalovsky, Angeli, Ploner und Bezirksvorsteher Müller. Die Anträge des Berichterstatters wurden mit geringfügigen Abänderungen angenommen. Die Angelegenheit wird morgen vor die Gbmännerkonferenz gebracht werden. Gemeinderat Benda dankte namens der Lehrerschaft dem Bürgermeister, dem Gemeinderatspräsidium und dem gesamten Bürgerklub für die in Aussicht stehende Lehrergehaltsregulierung

Nach einem Antrage des Gemeinderats Komrowsky wurde folgende EntschlieÙung gefaÙt: Die Regierung wird aufgefordert, für die wirtschaftliche Wiederaufrichtung des kleineren und mittleren Gewerbestandes nach dem Kriege die erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen, um Land und Gemeinde die Möglichkeit zu geben, in dieser Richtung die notwendigen Maßnahmen rechtzeitig vorbereiten und schon durchführen zu können.
